Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Dermowas jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.
- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Die Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Dermowas und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Dermowas beachten?
3. Wie ist Dermowas anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Dermowas aufzubewahren?

Dermowas®

Die arzneilich wirksamen Bestandteile sind Dodecylbenzolsulfonsäure, 2,2',2"-Nitrilotriethanol-Salz und Ammoniumdodecylsulfat.

100 g Konzentrat zur Herstellung einer Lösung enthalten als arzneilich wirksame Bestandteile 12,75 g Dodecylbenzolsulfonsäure, 2,2',2"-Nitrilotriethanol-Salz und 20 g Ammoniumdodecylsulfat.

Die sonstigen Bestandteile sind: N, N-Bis [2-(2-hydroxyethoxy)ethyl]-oleamid, Formaldehyd, Hexyldodecanoat, (3-sn-Phosphatidyl)cholin (aus Sojabohnen), Macrogolglycerolricinoleat (40) (Ph.Eur), gereinigtes Wasser.

Dermowas ist in Packungen mit 100 ml, 200 ml, 400 ml und 1000 ml Konzentrat zur Herstellung einer Lösung zur Anwendung auf der Haut erhältlich.*

1. WAS IST DERMOWAS UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Dermowas ist eine desinfizierende und entfettende Waschlösung (Flüssiges Syndet-Konzentrat).

von: Dr. August Wolff GmbH & Co. Arzneimittel
Sudbrackstraße 56, 33611 Bielefeld
Telefon: 0521/880805; Telefax: 0521/8808334
Internet: www.wolff-arzneimittel.de
E-Mail: info@wolff-arzneimittel.de

Dermowas wird angewendet als äußerliche (externe) Zusatztherapie bei Hautmykosen (Hautpilzerkrangungen), Akne vulgaris und Dermatosen (Hauterkrankungen) des seborrhoischen (übermäßig talgproduzierenden) Formenkreises.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON DERMOWAS BEACHTEN?

Dermowas darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Dodecylbenzolsulfonsäure, 2,2', 2" -Nitrilotriethanol-Salz und Ammoniumdodecylsulfat oder einen der sonstigen Bestandteile von Dermowas sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Dermowas ist erforderlich

Dermowas ist nur zur äußerlichen Behandlung der kranken Haut bestimmt und darf nur verdünnt angewandt werden.

Kinder und ältere Menschen

Besonderheiten für die Anwendung bestehen nicht.

Schwangerschaft und Stillzeit

Dermowas kann während der Schwangerschaft oder Stillzeit angewandt werden, da keine Risiken bekannt sind.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise zu bestimmten sonstigen Bestandteilen von Dermowas

Macrogolglycerolricinoleat kann Hautreizungen hervorrufen. Formaldehyd kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt.

3. WIE IST DERMOWAS ANZUWENDEN?

Wenden Sie Dermowas immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dermowas ist ein Konzentrat zur Herstellung einer Lösung, die zur Anwendung auf der Haut bestimmt ist und deshalb nur verdünnt angewendet werden darf.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Verdünnung:

1. Bei Mykosen (Hautpilzerkrankungen):

a) Hautpilzerkrankungen (außerhalb des Genitalbereichs), insbesondere Fußmykosen:

Dosierung: 1 Teelöffel Dermowas auf ⅛ l (= 1 Becher) warmes Wasser.

Art der Anwendung: Die verdünnte Lösung ist auf die befallenen Hautbezirke aufzutragen und nach kurzer Einwirkzeit (1–3 Min.) mit warmem Wasser zu entfernen.

b) Pilzbefall im Genitalbereich:

Dosierung: ½ Teelöffel Dermowas auf ca. 5 l warmes Wasser.

Art der Anwendung: Die verdünnte Lösung wird auf die befallenen Hautbezirke aufgetragen oder z. B. in Form eines Sitzbades angewendet und anschließend mit warmem Wasser wieder entfernt.

Dauer der Anwendung: Die Behandlung soll 1- bis 3-mal täglich erfolgen und ist nach dem Abheilen noch 2–3 Wochen fortzuführen, um einen Rückfall zu vermeiden.

2. Bei Akne und bei Hauterkrankungen des seborrhoischen Formenkreises:

Dosierung: ½ Teelöffel Dermowas auf 1 l warmes Wasser.

Art der Anwendung: Die verdünnte Lösung ist z. B. mit Kompressen mehrfach (2- bis 3-mal) hintereinander auf die erkrankten Hautstellen aufzutragen und nach kurzer Einwirkzeit (ca. 1 Min.) mit warmem Wasser zu entfernen.

Dauer der Anwendung: Für die Dauer der Hauterkrankung soll diese Behandlung 1- bis 2-mal täglich durchgeführt werden.

3. Bei seborrhoischen Kopfhauterkrankungen:

Dosierung: 1 Teelöffel Dermowas auf ⅛ l (= 1 Becher) warmes Wasser.

Art der Anwendung: Die verdünnte Lösung ist auf die erkrankte Kopfhaut aufzubringen. Nach der Einwirkzeit von ca. 2–3 Min. wird die Lösung mit warmem Wasser entfernt.

Dauer der Anwendung: Für die Dauer der seborrhoischen Kopfhauterkrankung soll die Behandlung 1- bis 2-mal pro Woche 1-mal täglich durchgeführt werden.

Dauer der Anwendung von Dermowas

Nach ärztlicher Anweisung bzw. bis zur Abheilung der Erkrankung.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Dermowas zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Dermowas angewendet haben, als Sie sollten:

Bei unverdünntem Auftragen von Dermowas können geringfügige Schädigungen lokaler Art entstehen.

Zu diesen gehören einerseits Rötungen und Brennen und andererseits Schuppen und Rhagadenbildung, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und eventuell rückfettenden Maßnahmen rasch wieder abklingen.

Wenn Sie die Anwendung von Dermowas vergessen haben:

Nach einer vergessenen Einzeldosis wenden Sie bitte nicht die doppelte Menge von Dermowas an, sondern nehmen die Behandlung mit der vorgesehenen Dosis wieder auf.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit Dermowas abgebrochen wird:

Besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt oder Apotheker die weitere Vorgehensweise, da in beiden Fällen der Behandlungserfolg gefährdet ist.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Dermowas Nebenwirkungen haben.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zu Grunde gelegt:

sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
häufig:	mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich:	mehr als 1 von 1.000 Behandelten
selten:	mehr als 1 von 10.000 Behandelten
sehr selten:	1 oder weniger von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Gelegentlich kann es durch eine zu starke Austrocknung zu Spannungsgefühl der Haut kommen. Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut (z. B. allergische Reaktionen) auftreten.

Gegenmaßnahmen bei Nebenwirkungen

Beim Auftreten von Spannungsgefühlen der Haut ist die Dosis oder die Anwendungshäufigkeit zu reduzieren.

Beim Auftreten einer Überempfindlichkeitsreaktion sollte die Behandlung unterbrochen und ein Arzt aufgesucht werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

5. WIE IST DERMOWAS AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Umkarton und auf der Flasche angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Nach Anbruch der Flasche ist Dermowas 3 Monate haltbar.

Dermowas nicht über 25 °C aufbewahren.

Stand der Information: Mai 2005

*Nicht alle Packungsgrößen sind immer gleichzeitig im Handel.

Dr. Wolff
ARZNEIMITTEL

056